

Germany-Constance: Sanitary fixture installation work

OJ S 139/2023 21/07/2023

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landkreis Konstanz

Postal address: Benediktinerplatz 1

Town: Konstanz

NUTS code: DE138 Konstanz

Postal code: 78467

Country: Germany

E-mail: mathias.haltmeyer@lrakn.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.lrakn.de/startseite>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18926fdb5ac-d4f552a6df8327f

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.tender24.de

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Drees & Sommer SE

Postal address: Obere Waldplätze 13

Town: Stuttgart

NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis

Postal code: 70569

Country: Germany

Contact person: Yvonne Allner

E-mail: yvonne.allner@dreso.com

Internet address(es):

Main address: <https://www.dreso.com/de/>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

II.1.2. Main CPV code

45332400 Sanitary fixture installation work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Neubau Berufsschulzentrum Konstanz - Sanitär und trockene Feuerlöschanlagen Gebäude
GT1

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45232460 Sanitary works, 45232000 Ancillary works for pipelines and cables, 45232400
Sewer construction work, 45332000 Plumbing and drain-laying work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE138 Konstanz

Main site or place of performance: Pestalozzistraße 2, 78467 Konstanz

II.2.4. Description of the procurement

Leistungsbeschreibung Sanitär, trockene Feuerlöschanlagen beinhaltet die nachfolgenden
Leistungen:

Bereich Werkstattgebäude (GT):

- Trinkwasseranlage bestehend aus ca. 850 m Edelstahlrohr inkl. Isolierung und ca. 70 m Metallverbundrohr inkl. Isolierung
- Schmutzwasserleitung aus PP ca. 490 m
- Regenwasserleitung aus PE ca. 90 m inkl. Schwitzwasserdämmung
- Druckerhöhungsanlage aufgrund des zu niedrigen Versorgungsdruckes
- Trockene Feuerlöschanlage, ca. 35 m Edelstahlrohr und 4 Entnahme-einrichtungen, Einspeisung erfolgt zentral am Zentralgebäude. Die Erdverlegte Leitung wird vom Gewerk Rohbau verbaut

Zentrale Druckluftanlage zur Versorgung des Werkstattbereiches im GT 1 mit Druckluft für Maschinenanschlüsse und Arbeitsplätze.

Druckluftanlage bestehend aus:

- Zentralem Druckluftkompressor, Luftleistung ca. 1 m³/min
- Kondensatabscheider
- Kältetrockner zum Trocknen der Luft
- Druckluftbehälter, Volumen 2000 Liter
- Druckluftrohrleitung aus Edelstahl, Rohrlänge ca. 750 Meter
- Ca. 40 Entnahmestellen für Maschinen und Arbeitsplätze

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/12/2023 End: 31/08/2024

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Angaben zur Eintragung in das Berufsregister (§ 6a EU Nr. 1 VOB/A)

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Eigenerklärung zum jährlichen Umsatz mit Bauleistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind sowie dem Eigenleistungsanteil in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren gem. § 6a EU Nr. 2 c) VOB/A

Minimum level(s) of standards possibly required:

1. Erklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 6e EU Abs. 6 Nr. 2 VOB/A vorliegen (hinsichtlich Zahlungsunfähigkeit und Insolvenzverfahren)
2. Erklärung, dass keine Ausschlussgründe nach Artikel 5k Abs. 1 VO (EU) 833/2014 vorliegen (RUS-Sanktionen)

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1. Eigenerklärung zu Referenzen über vergleichbare Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren gem. § 6a EU Nr.3 a) VOB/A

2. Angaben über die in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gem. § 6a EU Nr. 3 g) VOB/A

Minimum level(s) of standards possibly required:

1. Erklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 6e EU Abs. 1 VOB/A vorliegen (hinsichtlich rechtskräftiger Verurteilung) bzw. Nachweis der Selbstreinigung nach § 6f EU VOB/A
2. Erklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 6e EU Abs. 4 Nr. 1 VOB/A vorliegen (hinsichtlich Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung)
3. Erklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 6e EU Abs. 6 Nr. 3 VOB/A vorliegen (hinsichtlich schwerer Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit)

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

- Als Sicherheiten wird eine Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 % der Auftragssumme bzw. der Abrechnungssumme gefordert.
- Zahlungsbedingungen erfolgen nach den Vorschriften der VOB/B
- Im Falle einer Bietergemeinschaft wird als Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird, folgendes gefordert: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- Abgabe Verpflichtungserklärung Mindestlohn

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 18/08/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 03/11/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 18/08/2023 Local time: 12:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

- Im Falle einer Bietergemeinschaft ist eine Bietergemeinschaftserklärung abzugeben.
- Im Falle einer Bietergemeinschaft muss jedes Mitglied der Bietergemeinschaft die geforderten Erklärungen, Nachweise und Angaben abgeben.
- Für Nachunternehmer müssen die Eigenerklärungen nicht bereits mit dem Angebot, sondern erst nach Aufforderung des Auftraggebers vorgelegt werden.
- Zu den angegebenen Vertragslaufzeiten bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung in den Beschreibungen zu den einzelnen Losen: Es handelt sich um voraussichtliche Ausführungstermine. Vertragstermine werden in den Verträgen festgelegt.

Die Leistungsverzeichnisse und weitere Auftragsunterlagen sind elektronisch verfügbar. Der Link zum Download der Unterlagen ist unter I.3 Kommunikation dieser Bekanntmachung aufgeführt

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76247

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@rpk-bwl.de

Telephone: +49 7219260

Internet address: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpf/Seiten/default.aspx>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Es gilt die am 01.12.2021 in Kraft getretene Neufassung des GWB (Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen). Auf folgende Punkte wird hingewiesen:

- § 134 Abs. 2 GWB: Informations- und Wartefrist Demnach darf ein Vertrag erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information an die nicht berücksichtigten Bieter geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an.
 - § 135 Abs. 2 GWB: Unwirksamkeit Die Unwirksamkeit [des öffentlichen Auftrags] kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrages, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.
 - § 160 Abs. 3 GWB: Einleitung, Antrag Der Antrag ist unzulässig, soweit
 1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat,
 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.
 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.
 4. Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- Rückfragen zum Verfahren:
- Rückfragen zum laufenden Verfahren können bis 6 Tage vor Abgabe der Unterlagen über die Nachrichtenfunktion der Vergabepattform gestellt werden.

VI.5.

Date of dispatch of this notice

18/07/2023